



FT EuroZins

JAHRESBERICHT 30.9.2017

Inhalt

Jahresbericht 30.9.2017

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht	4
Vermögensaufstellung im Überblick	8
Vermögensaufstellung	10
Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV	24
Vermerk des Abschlussprüfers	34
Ertragsverwendung	36
Steuerliche Hinweise	37

FRANKFURT-TRUST
Investment-Gesellschaft mbH
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 9 20 50 - 200
Telefax (0 69) 9 20 50 - 101
www.frankfurt-trust.de

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht

Ausgangslage

Abgesehen von einer Schwächephase im Sommer setzte sich die nun schon seit acht Jahren andauernde Aktienhausse im Berichtszeitraum fort. In den USA trieb die Wahl Donald Trumps zum Präsidenten die Aktienmärkte an, da viele Investoren von ihm konjunkturfördernde Infrastruktur- und Steuersenkungsprogramme erwarteten. Zwar erfüllten sich diese Erwartungen bislang nicht, die Wirtschaft entwickelte sich aber so robust, dass die Kauflaune an den Börsen anhielt. Steigende Inflationserwartungen führten kurzfristig zu Verlusten bei Anleihen. In der Folge aber gingen die Inflationszahlen zurück, so dass insbesondere sichere Staatsanleihen weiter gefragt waren. Dass sich bei den Wahlen in den Niederlanden und Frankreich liberale, europafreundliche Parteien durchsetzen konnten, förderte die zahlreiche Anlageklassen erfassende Risikofreude der Anleger ebenso wie die anhaltend niedrigen Zinsen.

Geldmarkt

Die Geldpolitik der meisten relevanten Notenbanken blieb im Berichtszeitraum zunächst unverändert expansiv ausgerichtet. Weiterhin liegt der Einlagenzins der EZB auf einem Satz von – 0,4 Prozent. Der ohnehin schon im negativen Bereich liegende 3-Monats-Libor rutschte vor diesem Hintergrund weiter ab. Im Dezember erhöhte die amerikanische Notenbank FED ihren Leitzins nach langem Zögern um 0,25 Prozentpunkte auf 0,50 bis 0,75 Prozent. Diesem ersten Zinsschritt folgten bis Mitte Juni zwei weitere Zinsschritte auf ein Niveau von 1,0 bis 1,25 Prozent.

Anleihen

Die Rentenmärkte konnten weiterhin auf die Unterstützung der vorsichtig agierenden Zentralbanken bauen. Die Europäische Zentralbank gab noch keine Signale für einen Ausstieg aus dem laufenden Anleihen-Kaufprogramm. EZB-Präsident Draghi bezeichnete die Volatilität des Euro als eine Quelle der Unsicherheit. In den USA gab die Notenbank FED bekannt, dass ab Oktober die Wiederanlage der Fälligkeiten um 10 Milliarden US-Dollar reduziert wird. FED-Präsidentin Yellen kündigte

eine Fortsetzung der graduellen, möglichst schonenden geldpolitischen Normalisierung an. Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen lag Ende September bei etwa 0,46 Prozent, die 2-jährige Bundrendite fiel im letzten Quartal auf – 0,69 Prozent.

Aktien

Der Wahlsieg des europafreundlichen Emmanuel Macron in der französischen Präsidentschaftswahl unterstützte die europäischen Aktienmärkte. Die gute Stimmung der Anleger war aber nicht nur auf den vorläufigen Rückgang der politischen Risiken zurückzuführen, auch wirtschaftliche Fakten sprachen für Europa. So beschleunigte sich das Wachstum der deutschen Wirtschaft im ersten Quartal weiter. Trotz zunehmender Zweifel an der turbulenten Amtsführung Donald Trumps entwickelten sich auch die US-Aktienmärkte vor dem Hintergrund zurückgehender Arbeitslosenzahlen positiv. Dabei waren vor allem die Aktien großer Technologiekonzerne gefragt.

FT EuroZins

Der FT EuroZins legt in verzinsliche Wertpapiere mit mittleren und längeren Laufzeiten an. Als Anlagen des Fonds kommen vor allem Staatsanleihen, Pfandbriefe und Anleihen von Unternehmen in Frage, die auf Euro lauten. Dabei wird auf eine hohe Kreditwürdigkeit der Schuldner geachtet. Ziel einer Anlage im FT EuroZins ist es, an der Verzinsung und Kursentwicklung von Anleihen aus Euroland teilzuhaben.

Im Berichtszeitraum gerieten die Renditen sicherer Anlagen wie langlaufende Bundesanleihen vor dem Hintergrund der guten Konjunktur und steigender Inflationserwartungen unter Druck, was die Performance des zu 50 Prozent in Staatsanleihen investierenden Fonds belastete. Dagegen verharren die Bund-Renditen mit kurzen Laufzeiten im negativen Bereich. Die Risikoaufschläge (Spreads) von Euro-Peripherie-Anleihen, Unternehmensanleihen und Pfandbriefe weiteten sich lediglich im vierten Quartal 2016 aus, engten sich in der Folge aber wieder ein. Vor diesem Hintergrund hielten wir die Gewichtung von Unternehmensanleihen und Pfandbriefen im Niedrigzins-

umfeld auf konstantem Niveau. Aufgehellte konjunkturelle Wachstumsperspektiven und die solide Finanzsituation der Unternehmen begünstigen die Entwicklung von Unternehmensanleihen. Das Ankaufprogramm der EZB bleibt weiterhin ein unterstützender Faktor für Industriefinanzierungen und Covered Bonds, die allerdings schon ein hohes Niveau erreicht haben.

Der FT EuroZins verzeichnete im Berichtszeitraum einen Wertverlust von 3,5 Prozent.

Nähere Informationen und Kommentare zur Aufstellung des Fonds finden Sie jederzeit unter „www.frankfurt-trust.de“.

Vorteile

- Chance auf Mehrertrag gegenüber deutschen Staatsanleihen mit vergleichbarer Laufzeit
- Beimischung von Unternehmensanleihen zielt auf Zusatzerträge
- Aktive Steuerung von Laufzeiten

Risiken

- Wertverluste bei einem Zinsanstieg
- Verschlechterung der Bonität einzelner Schuldner

Kommentierung des Veräußerungsergebnisses

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Mit den im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen hatten wir per saldo einen Gewinn zu verzeichnen. Dieser entstand im Wesentlichen beim Verkauf von Unternehmensanleihen.

Vermögensaufstellung

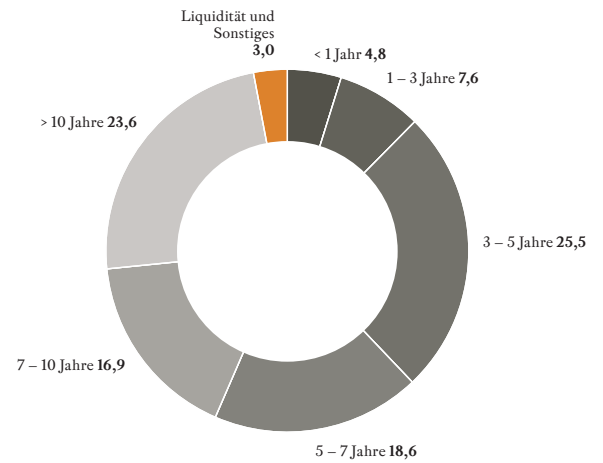
im Überblick

30.9.2017

Vermögensübersicht

Fondsvermögen in Mio. EUR	20,8
	in % vom Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	100,18
1. Verzinsliche Wertpapiere	96,99
2. Forderungen	0,85
3. Bankguthaben	2,34
II. Verbindlichkeiten	-0,18
III. Fondsvermögen	100,00

Portefeuillestruktur nach Restlaufzeiten in %



Vermögensaufstellung

30.9.2017

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.9.2017	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						20.192.831,01	96,99
Verzinsliche Wertpapiere						20.192.831,01	96,99
EUR						20.192.831,01	96,99
Öffentliche Anleihen						10.586.902,26	50,85
1,900% Belgien, Königreich							
EO-Obl. Lin. 2015(38)	EUR	500.000	0	0	107,0270 %	535.135,00	2,57
BE0000336454							
4,000% Bundesrep. Deutschland Anl. 2005(37)	EUR	650.000	0	0	152,5928 %	991.853,27	4,76
DE0001135275							
2,500% Frankreich EO-OAT 2010(20)	EUR	750.000	0	1.250.000	109,2400 %	819.300,00	3,94
FR0010949651							
3,000% Frankreich EO-OAT 2012(22)	EUR	1.250.000	0	0	114,8915 %	1.436.143,75	6,90
FR0011196856							
1,500% Frankreich EO-OAT 2015(31)	EUR	200.000	200.000	0	104,2050 %	208.410,00	1,00
FR0012993103							
0,250% Frankreich EO-OAT 2016(26)	EUR	2.000.000	2.000.000	0	96,3457 %	1.926.913,30	9,25
FR0013200813							
3,400% Irland EO-Treasury Bonds 2014(24)	EUR	250.000	0	0	120,1175 %	300.293,75	1,44
IE00B6X95T99							
4,750% Italien, Republik EO-B.T.P. 2013(44)	EUR	750.000	0	0	126,5460 %	949.095,00	4,56
IT0004923998							
3,500% Italien, Republik EO-B.T.P. 2014(30)	EUR	250.000	0	0	111,2920 %	278.230,05	1,34
IT0005024234							
1,500% Italien, Republik EO-B.T.P. 2015(25)	EUR	550.000	0	0	98,5349 %	541.941,68	2,60
IT0005090318							
0,250% Niederlande EO-Anl. 2015(25)	EUR	300.000	0	0	99,7878 %	299.363,51	1,44
NL0011220108							
0,500% Niederlande EO-Anl. 2016(26)	EUR	300.000	0	0	100,5477 %	301.643,00	1,45
NL0011819040							
1,750% Österreich, Republik							
EO-Bundesobl. 2013(23)	EUR	300.000	0	0	110,5211 %	331.563,38	1,59
AT0000A105W3							
1,625% Slowakei EO-Anl. 2016(31)	EUR	200.000	200.000	0	103,3566 %	206.713,16	0,99
SK4120011420							
3,800% Spanien EO-Bonos 2014(24)	EUR	700.000	0	0	119,2758 %	834.930,85	4,01
ES00000124W3							
1,950% Spanien EO-Obligaciones 2015(30)	EUR	625.000	0	0	100,0596 %	625.372,56	3,00
ES00000127A2							
Pfandbriefe/Kommunalobligationen						3.911.911,15	18,79
0,625% Banco Bilbao Vizcaya Argent.							
EO-Cédulas 2015(21)	EUR	500.000	0	0	102,4514 %	512.257,00	2,46
ES0413211865							
2,875% Banco Santander							
EO-Cédulas Hipotec. 2013(18)	EUR	500.000	0	0	101,0688 %	505.344,00	2,43
ES0413900327							
0,500% Bank of Irel. Mortgage Bank							
EO-MTN 2015(20)	EUR	500.000	0	0	101,7039 %	508.519,55	2,44
XS1170193061							
1,125% BANKIA EO-Cédulas Hipotec. 2015(22)	EUR	200.000	0	0	103,9627 %	207.925,38	1,00
ES0413307101							

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.9.2017	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			im Berichtszeitraum				
3,125% Bankinter EO-Cédulas Hipotec. 2013(18) ES0413679277	EUR	300.000	0	0	101,1751 %	303.525,44	1,46
1,750% BPCE SFH EO-MT Obl.Fin.Hab. 2014(24) FR0011993518	EUR	200.000	0	0	108,7554 %	217.510,85	1,04
0,625% Deutsche Bank EO-Céd.Hip. 2015(20) ES0413320054	EUR	300.000	0	0	102,0065 %	306.019,53	1,47
4,375% UniCredit EO-Covered MTN 2009(22) IT0004547409	EUR	750.000	0	0	118,2117 %	886.587,90	4,26
2,625% UniCredit EO-Mortg.Covered MTN 2013(20) IT0004957137	EUR	250.000	0	0	108,2862 %	270.715,50	1,30
1,375% WL BANK Westf.Ld.Bodenkred. MTN-OPF 2017(37) DE000A2BPJ60	EUR	200.000	200.000	0	96,7530 %	193.506,00	0,93
Schuldverschreibungen der Kreditwirtschaft						2.860.299,50	13,74
0,471% ABN AMRO Bank EO-FLR MTN 2014(19) XS1040422526	EUR	300.000	0	0	101,1510 %	303.453,00	1,46
0,000% Coöperatieve Rabobank EO-FLR MTN 2015(20) XS1239520494	EUR	200.000	0	0	100,7202 %	201.440,40	0,97
0,875% Credit Agricole (London Br.) EO-MTN 2015(22) XS1169630602	EUR	200.000	0	0	102,5924 %	205.184,70	0,99
2,750% Deutsche Börse FLR-Sub.Anl. 2015(21/41) DE000A161W62	EUR	200.000	0	0	107,0193 %	214.038,64	1,03
0,750% Dexia Crédit Local EO-MTN 2016(23) XS1348774644	EUR	800.000	500.000	0	102,5511 %	820.408,48	3,94
0,500% DVB Bank MTN 2015(18) XS1166863339	EUR	200.000	0	0	100,2030 %	200.406,00	0,96
0,221% HSBC France EO-FLR MTN 2015(19) FR0013062684	EUR	300.000	0	0	101,0487 %	303.146,10	1,46
0,625% JPMorgan Chase & Co. EO-MTN 2016(23/24) XS1456422135	EUR	200.000	0	0	98,6245 %	197.248,90	0,95
1,375% Santander Intl Debt EO-MTN 2016(21) XS1370695477	EUR	200.000	0	0	104,1609 %	208.321,74	1,00
2,500% Santander Issuances EO-MTN 2015(25) XS1201001572	EUR	200.000	200.000	0	103,3258 %	206.651,54	0,99
Andere Schuldverschreibungen/Industrie						2.833.718,10	13,61
3,250% Alliander EO-FLR Hy.Seecs 2013(18/Und.) XS0997535520	EUR	300.000	300.000	0	103,5382 %	310.614,45	1,49
0,625% AVIVA MTN 2016(23) XS1509003361	EUR	200.000	200.000	0	99,2910 %	198.582,04	0,95
1,250% CK Hutchison Finance EO-Notes 2016(23) XS1391085740	EUR	250.000	0	0	101,8375 %	254.593,69	1,22

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	
				im Berichtszeitraum	
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen					
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)					
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,500%	Akelius Residential Property EO-Nts 2016(22)				
			200.000		200.000
4,125%	Assicurazioni Generali EO-MTN 2014(26)	XS1062900912	EUR	0	200.000
1,125%	B.A.T. Capital EO-MTN 2017(23)	XS1664644710	EUR	200.000	200.000
1,250%	BELFIUS BANK 2012(17)	BE0002419910	EUR	0	300.000
3,000%	Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-MTN 2015(25)	XS1288858548	EUR	0	200.000
2,500%	Bundesrep. Deutschland Anl. 2012(44)	DE0001135481	EUR	0	200.000
2,625%	Caixabank EO-Cédulas Hipotec. 2014(24)	ES0440609248	EUR	0	200.000
0,500%	Capgemini EO-Notes 2016(21)	FR0013218138	EUR	200.000	200.000
0,375%	Compagnie Fin. Ind. Autoroutes EO-MTN 2016(25)	FR0013201126	EUR	0	200.000
4,000%	Crédit Agricole SFH EO-MT Obl.Fin.Hab.2010(25)	FR0010920900	EUR	0	250.000
1,500%	Criteria Caixa EO-MTN 2017(23)	ES0205045018	EUR	200.000	200.000
0,625%	Daimler MTN 2015(20)	DE000A168650	EUR	0	200.000
1,500%	Deutsche Bank MTN 2017(22)	DE000DL19TA6	EUR	200.000	200.000
0,875%	Deutsche Telekom Intl Fin. EO-MTN 2017(24)	XS1557096267	EUR	200.000	200.000
1,250%	Enagás Financiaciones EO-MTN 2015(25)	XS1177459531	EUR	200.000	200.000
0,750%	Fonterra Co-Operative Grp LEO-MTN 2016(24)	XS1515173315	EUR	200.000	200.000
2,250%	Frankreich EO-OAT 2013(24)	FR0011619436	EUR	0	1.000.000
0,625%	GlaxoSmithKline Cap. EO-MTN 2014(19)	XS1147600305	EUR	0	200.000
1,625%	HeidelbergCement Fin.Lux. EO-MTN 2017(26)	XS1589806907	EUR	300.000	300.000
1,000%	Iberdrola Finanzas EO-MTN16(24)	XS1527758145	EUR	200.000	200.000
0,500%	Italgas. EO-MTN 2017(22)	XS1551917245	EUR	200.000	200.000
3,000%	La Banque Postale EO-MTN 2016(28)	FR0013181898	EUR	0	200.000
0,170%	Lloyds Bank EO-FLR MTN 2015(18)	XS1304487710	EUR	0	300.000
4,375%	Mapfre EO-FLR Obl. 2017(27/47)	ES0224244089	EUR	200.000	200.000
1,125%	Nationwide Building Society EO-MTN 2015(22)	XS1241546420	EUR	0	200.000
4,625%	NN Group EO-FLR MTN 2017(28/48)	XS1550988643	EUR	250.000	250.000
1,375%	Skandinaviska Enskilda Banken EO-FLR MTN 2016(23/28)	XS1511589605	EUR	200.000	200.000
0,875%	SSE EO-MTN 2017(25)	XS1676952481	EUR	300.000	300.000
1,000%	Swedbank EO-FLR MTN 2017(22/27)	XS1617859464	EUR	200.000	200.000
1,125%	Unilever EO-MTN 2016(28)	XS1403015156	EUR	0	250.000
1,000%	Volkswagen Intl Finance EO-MTN 2013(16)	XS0909787300	EUR	0	250.000
0,500%	Volkswagen Intl Finance EO-Notes 2017(21)	XS1586555606	EUR	200.000	200.000

**Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 1.10.2016 bis 30.9.2017**

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inl. Wertpapieren	39.093,51	0,05
2. Zinsen aus ausl. Wertpapieren (vor Quellensteuer)	331.775,16	0,44
3. Abzug ausl. Quellensteuer	- 50.695,38	- 0,07
Summe der Erträge	320.173,29	0,42
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	2.787,95	0,00
2. Verwaltungsvergütung	83.578,49	0,11
3. Verwahrstellenvergütung	11.306,97	0,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	20.575,40	0,03
5. Sonstige Aufwendungen	6.132,23	0,01
Summe der Aufwendungen	124.381,04	0,16
III. Ordentlicher Nettoertrag	195.792,25	0,26
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	261.368,10	0,35
2. Realisierte Verluste	- 78.109,30	- 0,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	183.258,80	0,24
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	379.051,05	0,50
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	- 1.180.890,27	- 1,57
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	- 1.180.890,27	- 1,57
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	- 801.839,22	- 1,07

*Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.732.885,04	3,62
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.353.833,99	3,12
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	379.051,05	0,50
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	2.544.490,54	3,37
1. Vortrag auf neue Rechnung	2.544.490,54	3,37
III. Gesamtausschüttung	188.394,50	0,25
1. Endausschüttung	188.394,50	0,25

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		23.147.194,73
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		- 310.764,09
2. Mittelzufluss (netto)		- 1.225.176,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	992.357,93	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	- 2.217.534,03	
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		11.107,61
4. Ergebnis des Geschäftsjahres davon nicht realisierte Gewinne	- 1.180.890,27	- 801.839,22
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		20.820.522,93

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
30.9.2014	24.070.442	27,96
30.9.2015	22.704.473	27,91
30.9.2016	23.147.195	29,04
30.9.2017	20.820.523	27,63

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten) in %

0,58

Die Laufenden Kosten drücken die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 3.115,36 Euro.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungs-
gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung
Davon feste Vergütung
Davon variable Vergütung
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft
Höhe des gezahlten Carried Interest

8.244.220,00 EUR
6.557.525,00 EUR
1.686.695,00 EUR
n/a
77
n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungs-
gesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte und andere Risikoträger
Davon Geschäftsführer
Davon andere Führungskräfte
Davon andere Risikoträger
Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen
Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe

1.794.318,00 EUR
700.480,00 EUR
n/a
1.093.838,00 EUR
n/a
n/a

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Der FRANKFURT-TRUST ist in das Vergütungssystem der ODDO BHF-Gruppe eingebunden. Die ODDO BHF Aktiengesellschaft (im Folgenden „ODDO BHF“) hat eine gruppenweite, einheitliche Vergütungsstrategie aufgestellt.

Die Gesamtvergütung der Beschäftigten des FRANKFURT-TRUST setzt sich grundsätzlich aus einer fixen und einer variablen Komponente zusammen.

Die fixe Vergütung stellt die Grundvergütung dar, deren Höhe ausreichend bemessen ist und sich an der jeweiligen Qualifikation und Tätigkeit des Mitarbeiters bzw. Geschäftsführers orientiert.

Zur Grundvergütung können die Mitarbeiter und Geschäftsführer des FRANKFURT-TRUST eine leistungs- und ergebnisabhängige variable Vergütung erhalten, welche die fixe Grundvergütung nicht beeinflusst. Die maßgeblichen Vergütungsparameter der variablen Vergütung sind die Geschäftsentwicklung der ODDO BHF bzw. des FRANKFURT-TRUST sowie die individuelle Zielerreichung und Leistung des Mitarbeiters innerhalb des eigenen Aufgabenfeldes.

Für die Höhe der variablen Vergütung sind für alle Mitarbeiter und Geschäftsleiter Obergrenzen definiert worden – grundsätzlich mit maximal 100 Prozent der jährlichen Grundvergütung. In Ausnahmefällen kann die variable Vergütung bis zu 200 Prozent der fixen Vergütung betragen. Die Gewährung einer variablen Vergütung von über 100 Prozent der jährlichen Grundvergütung ist nur mit Zustimmung der Geschäftsführung (bzw. des Aufsichtsrats betreffend die Vergütung der Geschäftsführung) möglich.

Für die Mitarbeiter des FRANKFURT-TRUST erfolgt die Auszahlung der variablen Vergütung jährlich als nachschüssige Einmalzahlung in Form von Bargeld. Diese Regelung gilt auch für die Geschäftsführer und die identifizierten Risk Taker.

Zur Berechnung der oben ausgewiesenen Beträge wurden die Entgeltabrechnungen für das Geschäftsjahr 2016 herangezogen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem der Mitarbeiter wird einmal jährlich durch einen Arbeitskreis „Review Vergütung“ der ODDO BHF auf Konformität mit der Geschäfts- und Risikostrategie sowie den regulatorischen und betrieblichen Regelungen hin geprüft und gegebenenfalls angepasst. Der Arbeitskreis setzt sich zusammen aus Mitarbeitern der Kontrolleinheiten (Compliance und Personal), aus Arbeitnehmervertretern sowie aus Führungskräften der Geschäfts- und Zentralbereiche der ODDO BHF oder Führungskräften des FRANKFURT-TRUST.

Im Ergebnis ergaben sich keine Änderungen im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen in der festgelegten Vergütungspolitik.

Angaben zu wesentlichen Änderungen

Während des Berichtszeitraums gab es keine wesentlichen Änderungen gemäß § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB.

FRANKFURT-TRUST
Investment-Gesellschaft mbH
Geschäftsführung

Frankfurt am Main, 29. November 2017

Vermerk des Abschlussprüfers

An die FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH

Die FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens FT EuroZins für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2016 bis 30. September 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berück-

sichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2016 bis 30. September 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, 29. November 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Baumann
Wirtschaftsprüfer

Ertrag des Fonds

Die Zins- und Dividenderträge eines Investmentfonds werden entweder ausgeschüttet oder im Fonds wiederangelegt (thesauriert). Bei einem ausschüttenden Fonds verringert sich der Anteilpreis am Tag der Ausschüttung um den Ausschüttungsbeitrag. Bei thesaurierenden Fonds ermäßigt sich der Anteilwert des Fonds am ersten Bankarbeitstag nach Geschäftsjahresende um die pro Anteil abzuführenden Steuern.

Beim FT EuroZins haben wir am 10. November 2017 für das zurückliegende Geschäftsjahr pro Anteil 0,25 Euro ausgeschüttet.

Kostenfreie Wiederanlage

Bei Anteilen, die Sie im FT-Investmentdepot verwahren, erfolgt die Wiederanlage von Ausschüttungen und Steuererstattungsbeträgen kostenfrei. Dazu schreiben wir Ihrem FT-Investmentdepot zusätzliche Anteile und Anteilbruchteile bis zu drei Nachkommastellen gut.

Steuerliche Betrachtung beim Anleger

Die für Sie als Anleger steuerpflichtigen Erträge können von den Erträgen abweichen, die der Fonds auf wirtschaftlicher Ebene erzielt hat und in seiner Verwendungsrechnung ausgewiesen werden. Maßgeblich für die Besteuerung Ihrer Erträge sind die steuerlichen Daten, die Ihnen zum Jahresende von Ihrer depotführenden Stelle übermittelt werden.

Allgemeine steuerliche Informationen finden Sie im Verkaufsprospekt des Fonds und im Internet unter „www.frankfurt-trust.de“.

FRANKFURT-TRUST

Investment-Gesellschaft mbH
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 9 20 50 - 200
Telefax (0 69) 9 20 50 - 101

Gezeichnetes
und eingezahltes Eigenkapital:
16,0 Mio. EUR

Haftendes Eigenkapital:
11,7 Mio. EUR

Gesellschafter von
FRANKFURT-TRUST ist
zu 100 % die ODDO BHF
Aktiengesellschaft

Verwahrstelle

The Bank of New York Mellon SA/NV,
Asset Servicing, Niederlassung
Frankfurt am Main, MesseTurm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital:
2,4 Mrd. EUR

Fondsadministration

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
MesseTurm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Karl Stäcker
Sprecher

Zugleich Mitglied der Geschäftsführung
und Vorsitzender des Verwaltungsrats
der FRANKFURT-TRUST Invest
Luxemburg AG und Mitglied des Vor-
stands des BVI Bundesverband Investment
und Asset Management e. V.

Wolfgang Marx

Zugleich Mitglied des Verwaltungs-
rats der FRANKFURT-TRUST Invest
Luxemburg AG

Aufsichtsrat

Joachim Häger
Vorsitzender

Mitglied des Vorstands der ODDO BHF AG

Christophe Tadié
stellv. Vorsitzender

Mitglied des Vorstands der ODDO BHF AG

Frank Behrends

Mitglied des Vorstands der ODDO BHF AG

Matthias Berg

Direktor der ODDO BHF AG

Ulrich Lingenthal

Direktor der ODDO BHF AG

Prof. Dr. Hartwig Webersinke

Dekan an der Fakultät Wirtschaft und
Recht an der Hochschule Aschaffenburg

Servicetelefon

Für Fragen zu Ihrem FT- Investmentdepot erreichen Sie uns
montags bis freitags von 8 –18 Uhr unter der Rufnummer
(0 69) 9 20 50 -200.

Fondspreise

Der telefonische Ansagedienst für Preise der FT- Fonds
ist bundesweit unter der Rufnummer 0800 38 03 66 37
geschaltet. Außerdem finden Sie die Fondspreise auf
Videotext von ARD und ZDF sowie im Internet unter
www.frankfurt-trust.de

Stand September 2017